



OT Krumhermersdorf

ZSCHOPAU

# STADTKURIER

VERTEILERGEBIET ALLE HAUSHALTE: ZSCHOPAU UND ORTSTEILE

## Mit dem **Sonderzug** der *Erzgebirgsbahn* nach Louny

Am Samstag, dem 17.08.2013, fährt ein Sonderzug zum Stadtfest „Sommerverlockung“ in unsere Partnerstadt nach Louny.

Interessierte sollten sich diesen Tag schon jetzt vormerken, denn die zur Verfügung stehenden Plätze sind beschränkt.

Sie haben das einmalige Erlebnis mit dem Zug über den Erzgebirgskamm bis in unsere Partnerstadt Louny zu reisen.

Dort können Sie an einer Stadtführung teilnehmen und das Fest erleben.

Wir starten den Vorverkauf ab 1. Mai. Bereits jetzt können Sie sich Ihre Fahrkarten sichern und vorbestellen. Allerdings fährt der Sonderzug nur bei einer Mindestfahrgastzahl.

### Also entscheiden Sie sich schnell!

Der Zugang der Züge ist behindertengerecht und im Zug wird für ihr leibliches Wohl gesorgt.

Diese Reise ist ein optimales Geschenk für Familieangehörige oder Mitarbeiter und Freunde. Der Preis beträgt 50 EUR, für Zschopauer Einwohner 40 EUR, und Kinder bis 10 Jahre sind frei.

Genauere Informationen entnehmen Sie den entsprechenden Aushängen, Flyern bzw. erfragen Sie in der Touristinformation der Stadtverwaltung Zschopau, Tel.: 03725/287287.



Foto: Andreas Schaarschmidt

### Besuchen Sie die Veranstaltungen:

27.04. Zschopauer Liedernacht  
30.04. Maibaumsetzen mit Höhenfeuer und Lampionumzug  
01.05. Frühschoppen, Fest der Vereine und Sportveranstaltungen

08.05. Verlegung „Stolpersteine“  
11.05. Blasmusikertreffen  
12.05. Muttertagskonzert

## Der Bürgermeister informiert

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



zur letzten Sitzung des Stadtrates ist keine Entscheidung über die Zukunft des Objektes „Freibad Zschopau“ getroffen worden. Weder ein Rückbau für eine spätere anderweitige Nutzung noch eine Sicherung der Beckenlandschaft für die nächsten Jahre, um eventuell bessere finanzielle Möglichkeiten abzuwarten, hat eine Mehrheit gefunden. Der Zustand, bleibt wie er ist. Ich habe allerdings eines nochmals ausdrücklich gesagt, es wird

seitens der Verwaltung keinen Vorschlag geben, der eine Kreditfinanzierung über Grundsteuererhöhung zur Grundlage hat.

Für den Ausbau des Knotenpunktes Waldkirchener Straße / Fritz-Heckert-Straße gibt es seitens des Stadtrates Anzeichen, dass die vorgestellte Variante 3 als Kompromiss bis Juni beschlossen werden könnte, so dass der von vielen abgelehnte Kreisverkehr nicht gebaut wird, es aber auch keine zeitlichen Verzögerungen für den nächsten Bauabschnitt geben soll und dieser sehr schlechte Straßenabschnitt dann hoffentlich im Jahr 2014 noch gebaut wird.

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den kommenden Tagen und Wochen hält das kulturelle Leben viel Abwechslung für Sie bereit. Sofern das Wetter mitspielt, können Sie sich auf ein breites Spektrum an Unterhaltung unter freiem Himmel freuen.

Zunächst gibt es eine Premiere im geschlossenen Raum. Im grünen Saal findet zum ersten Mal die Zschopauer Liedernacht statt. Aus vielerlei Gründen lohnt sich ein Besuch. Einmal versprechen die Darsteller ein buntes Programm, zum anderen hat diese Veranstaltung einen gemeinnützigen Hintergrund, mit dem Erlös soll Kindern ein Ferienerlebnis ermöglicht werden, eine sehr gute Idee.

Weiter geht es am 30. April mit dem traditionellen Maibaumsetzen, dem sich der allseits beliebte Lampionumzug anschließt, der wie gewohnt am Höhenfeuer unterhalb der Grundschule „Am Zschopenberg“ endet. Dort erwartet dann die Gäste, wie in den vergangenen Jahren, neben dem sehenswerten Feuer Musik und Verpflegung, organisiert von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau.

Der Monat Mai beginnt mit dem Fest der Vereine rund um den Dicken Heinrich, begleitet von zahlreichen Extraprogrammen, wie das Familiensportfest der Zschopauer Handballer, einem Auftritt des Gelenauer Marionettentheaters und einer Buchlesung mit Giso Weißbach. Dr. Gründler vermittelte allen Interessierten Wissenswertes zum Bergbau Zschopau.

Am 11. Mai findet dank der Rührigkeit des Fördervereins Schloss Wildeck wieder das beliebte Blasmusiktreffen statt und am Tag darauf erklingt im Schlosshof anlässlich des Muttertages ein Konzert.

Zum Internationalen Museumstag am 19. Mai haben natürlich auch die Museen des Schlosses Wildeck für ihre Gäste geöffnet.

Empfehlen möchte ich Ihnen noch eine Stadtführung am 23. Mai. Hier bietet sich den Teilnehmern die Möglichkeit zur Besichtigung der St. Martinskirche.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Monat Mai mit hoffentlich viel Sonne.

Ihr

Klaus Baumann  
Oberbürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Stadtrates der Großen Kreisstadt Zschopau

**Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner 53. Sitzung am 10.04.2013 folgende Beschlüsse:**

#### Beschluss Nr. 335

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt den Rückbau des Freibades Zschopau und das einfache Wiederherstellen des Geländes unter Einbeziehung von Fördermitteln des Freistaates Sachsen und dem Programm – Brachflächenrevitalisierung – mit einer möglichen Förderung von bis zu 90 % der förderfähigen Kosten.

Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.

– mehrheitliche Beschlussfassung –

#### Beschluss Nr. 336

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt, die Rekonstruktion des Freibades Zschopau zurückzustellen und die bestehende Badelandschaft und das Gelände bis zu einer Entscheidung über Finanzierungs- und Betreuungsmöglichkeit zu sichern.

Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.

– mehrheitliche Beschlussfassung –

#### Beschluss Nr. 337

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt die Vergabe zur Erstellung eines einheitlichen Erscheinungsbildes für die Stadt Zschopau und das Schloss Wildeck im Rahmen des Stadtmarketingkonzeptes an:

- Büro für Kommunikation & Strategie  
Herr Martin Löser  
Lindenhöhe 16  
09434 Zschopau OT Krumhermersdorf

für die Stadt Zschopau zu einem Gesamtpreis von 4.950 EUR (brutto) und

## 2. NOA-Marketing

Herr Christian Queens  
Am Gräbel 2  
09405 Zschopau

für das Schloss Wildeck zu einem Gesamtpreis von 3.600 EUR (brutto).

– mehrheitliche Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 338

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beauftragt den Oberbürgermeister, die Leistung „Öffentlichkeitsarbeit/Werbung der Stadt Zschopau“ und die redaktionelle Gestaltung des Stadtkuriers/Stadtmagazins Zschopau sowie weiterer Medien beschränkt öffentlich auszuschreiben.

– mehrheitliche Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 339

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt folgende Schlüsselprodukte:

- 11.13.02 Gebäude- und Liegenschaftsmanagement
- 12.61.01 Brandschutz
- 21.11.01 Grundschulen in öffentlicher Trägerschaft
- 21.51.01 Mittelschulen in öffentlicher Trägerschaft
- 25.20.01 Schloss Wildeck
- 27.20.01 Bibliotheken
- 36.51.01 Tageseinrichtungen für Kinder
- 54.10.01 Gemeindestraßen
- 57.10.01 Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

– mehrheitliche Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 340

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt, Ostfassade, Giebel, Dach“ die Bauleistung für das Los 7 Gerüstbauarbeiten an das Unternehmen Gerüstbau und Transporte Thomas Meusel, Witzschdorfer Hauptstraße 2, 09437 Gornau OT Witzschdorf, mit der Auftragssumme 23.018,36 EUR zu vergeben.

– einstimmige Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 341

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt Ostfassade, Giebel, Dach“ die Bauleistung für das Los 8 Dachdeckerarbeiten an das Unternehmen Pampel Dachbau GmbH, Goethestraße 5, 08060 Zwickau, mit der Auftragssumme 50.342,03 EUR zu vergeben.

– einstimmige Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 342

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt Ostfassade, Giebel, Dach“ die Bauleistung für das Los 9 Vollwärmedämmfassade an

das Unternehmen BSF Bautenschutz GmbH, Kurze Straße 18 B, 09577 Niederwiesa, mit der Auftragssumme 114.274,16 EUR zu vergeben.

– einstimmige Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 343

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt Ostfassade, Giebel, Dach“ die Bauleistung für das Los 10 Tischlerarbeiten (Fenster außen) an das Unternehmen Metallbau Korsche GmbH & Co. KG, Auenstraße 2, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 214.927,71 EUR zu vergeben.

– einstimmige Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 344

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt Ostfassade, Giebel, Dach“ die Bauleistung für das Los 11 Baumeister, Ausbau an das Unternehmen Jähmlich KG Malerfachbetrieb, Gewerbepark 2, 09405 Gornau, mit der Auftragssumme 49.353,76 EUR zu vergeben.

– einstimmige Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 345

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Energetische Sanierung August-Bebel-Schule, Vergabe von Bauleistungen, 2. Bauabschnitt Ostfassade, Giebel, Dach“ die Bauleistung für das Los 12 Baumeister (außen) an das Unternehmen Grünberger Kreativbau Andreas Nötzold, Gartenweg 9, 09573 Augustsburg OT Grünberg mit der Auftragssumme 45.984,09 EUR zu vergeben.

– einstimmige Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 346

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 4 Rohbauarbeiten an das Unternehmen M & S, Bau und Beton GmbH, Alte Thalheimer Straße 20, 09235 Burkhardtsdorf, mit der Auftragssumme 10.506,53 EUR zu vergeben.

– mehrheitliche Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 347

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 5 Dachdeckerarbeiten an das Unternehmen Wagner Bedachungen, Lindenweg 25, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 82.070,08 EUR zu vergeben.

– mehrheitliche Beschlussfassung –

### Beschluss Nr. 348

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 8 Fensterbauarbeiten an das Unternehmen Tischlerei Lutz Haase, Griebbacher



Hauptstraße 11, 09430 Drebach OT Griebßbach, mit der Auftragssumme 25.725,68 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 349**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 9 Innendämmung, Innenputz an das Unternehmen Baugeschäft Dirk Fröhner, Wiesengrund 1a, 09374 Gornau OT Witzschdorf, mit der Auftragssumme 20.298,13 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 350**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 10 Fliesenarbeiten an das Unternehmen FOS Ausbau GmbH, Dittersdorfer Straße 1, 09405 Gornau, mit der Auftragssumme 7.719,71 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 351**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 11 Trockenbauarbeiten an das Unternehmen Ricardo Vogel, Innenausbau, Alte Marienberger Straße 4, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 46.509,96 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 352**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 12 Estricharbeiten an das Unternehmen Z&V Bauart GmbH, Altmarkt 8, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 22.383,96 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 353**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 13 Bodenbelagarbeiten an das Unternehmen Raumausstattermeister Frank Dittrich, Hauptstraße 80, 09439 Amtsberg, mit der Auftragssumme 20.407,63 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 354**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 14 Innentüren an das Unternehmen Bau- und Möbeltischlerei Christoph Frenzel, Talstraße 25, 09405 Gornau, mit der Auftragssumme 10.336,94 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 355**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 15 Malerarbeiten an das Unternehmen Maler Unitas GmbH, August-Bebel-Straße 11, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 10.723,09 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 356**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 16 Brandschutztüren an das Unternehmen Tischlermeister Ekkehard Landgraf, Ziegelstraße 13, 04720 Döbeln, mit der Auftragssumme 23.421,58 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 357**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 17 Wärmedämmung an das Unternehmen Mehnert Dämmtechnik, Ökologische Wärmedämmung, Siedlung 24, 08297 Zwönitz, mit der Auftragssumme 22.727,22 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

#### **Beschluss Nr. 358**

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Zschopau beschließt für das Bauvorhaben „Altes Rathaus Zschopau, 3. Bauabschnitt, 2. Obergeschoss“ die Bauleistung für das Los 18 Gerüstbauarbeiten an das Unternehmen Mahnert Gerüstbau und Verleih, Illmhöhe 17a, 09405 Zschopau, mit der Auftragssumme 3.409,35 EUR zu vergeben.

- mehrheitliche Beschlussfassung -

### **Beschluss des Technischen Ausschusses der Großen Kreisstadt Zschopau**

**Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau fasste in seiner Sitzung am 27.03.2013 folgenden Beschluss:**

#### **Beschluss-Nr. TA 7**

Der Technische Ausschuss der Großen Kreisstadt Zschopau stimmt dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2013 für den Kommunalwald der Stadt Zschopau, erstellt durch den Staatsbetrieb Sachsenforst, zu.

- einstimmige Beschlussfassung -

### **Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)**

Der an **Herrn Heiko Berger, Eislebener Str. 318, 09126 Chemnitz**, gerichtete Grundsteuerbescheid vom 21.01.2013 (Kassenzeichen A002513-VAS0203-001) konnte nicht zugestellt werden. Der Bescheid kann vom Steuerpflichtigen bei der Stadtverwal-

tung Zschopau, Sachgebiet Kasse und Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 102), 09405 Zschopau, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Zschopau gilt dieser Grundsteuerbescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG). Mit dem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.



Baumann  
Oberbürgermeister

### Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Der an **Frau Sieglinde Gerda Elisabeth Knobloch, Breitscheidstr. 38, 01237 Dresden**, gerichtete Grundsteuerbescheid vom 21.01.2013 (Kassenzeichen A002736-VAS0203-001) konnte nicht zugestellt werden. Der Bescheid kann von der Steuerpflichtigen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Kasse und Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 102), 09405 Zschopau, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Zschopau gilt dieser Grundsteuerbescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG). Mit dem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.



Baumann  
Oberbürgermeister

### Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Der an **Herrn Karsten Richter, Bahrenfelder Chaussee 65, 22761 Hamburg**, gerichtete Grundsteuerbescheid vom 21.01.2013 (Kassenzeichen A001848-VAS0203-001) konnte nicht zugestellt werden. Der Bescheid kann vom Steuerpflichtigen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Kasse und Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 102), 09405 Zschopau, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Zschopau gilt dieser Grundsteuerbescheid als zuge-

stellt (§ 10 Abs. 2 VwZG). Mit dem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.



Baumann  
Oberbürgermeister

### Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Der an **Herrn Frank Ebener, Wilhelmstr. 60, 75015 Bretten**, gerichtete Grundsteuerbescheid vom 21.01.2013 (Kassenzeichen A001581-VAS0203-001) konnte nicht zugestellt werden. Der Bescheid kann vom Steuerpflichtigen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Kasse und Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 102), 09405 Zschopau, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Zschopau gilt dieser Grundsteuerbescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG). Mit dem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.



Baumann  
Oberbürgermeister

### Öffentliche Zustellung gemäß § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG)

Die an **Herrn Rolf Ihle, Freisinger Str. 110, 85445 Oberding OT Schwaig**, gerichteten Grundsteuerbescheide vom 21.01.2013 (Kassenzeichen A018133-VAS0203-001 und -002) konnten nicht zugestellt werden. Die Bescheide können vom Steuerpflichtigen bei der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Kasse und Steuern, Altmarkt 2 (Zimmer 102), 09405 Zschopau, während der Öffnungszeiten eingesehen werden.

Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Zschopau gilt dieser Grundsteuerbescheid als zugestellt (§ 10 Abs. 2 VwZG). Mit dem Tag wird die Widerspruchsfrist (ein Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.



Baumann  
Oberbürgermeister

## Weitere Informationen

### Brückentag

Am Freitag, dem **10.05.2015**, bleiben die Ämter der Stadtverwaltung Zschopau **geschlossen**. Die Touristinformation/Bürgerbüro sind geöffnet.

### Antrag für Kindertageseinrichtungen

Um mehr Planungssicherheit zu erhalten und zur Prüfung, ob wieder auswärtige Kinder in unsere Tagesstätten aufgenommen werden können, bitten wir alle Eltern, die 2013 die Betreuung ihres Kindes in einer städtischen Kindereinrichtung wünschen, einen Antrag zu stellen.

Anträge für einen Krippen- oder Kindergartenplatz erhalten Sie im Bürgerbüro oder unter [www.zschopau.de](http://www.zschopau.de) (Bürgerservice – Formulare).

Ihre Fragen beantworten Ihnen gern unsere Mitarbeiter im Sachgebiet Kindertagesstätten,

zu den Sprechzeiten:

Dienstag 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr

(Telefon 03725 287-214, E-Mail [kindertagesstaetten@zschopau.de](mailto:kindertagesstaetten@zschopau.de))

### Der Zweckverband Abfallwirtschaft (ZAS) informiert:



ZWECKVERBAND  
ABFALLWIRTSCHAFT  
SÜDWESTSACHSEN

Auch im Jahr 2013 werden Grünschnittplätze zur Annahme von kompostierbaren Abfällen, wie Baum- und Strauchschnitt, geöffnet.

**Ab Montag, dem 08.04.2013 bis Ende November 2013**, können die Bürger von Zschopau, Gornau und den OT u.a. folgende Plätze zu den ausgewiesenen Öffnungszeiten nutzen:

- **Gornau**, Parkplatz alte B174  
wöchentlich, Donnerstag von 16:00 – 18:00 Uhr und  
wöchentlich, Samstag von 09:00 – 12:00 Uhr
- **Grießbach**, Halle SITA  
wöchentlich, Montag von 16:00 – 17:00 Uhr

Die Anlieferung von Grünabfällen **an den saisonal geöffneten Grünschnittannahmeplätzen** ist **nur unter Abgabe von Wertmarken** möglich. **Eine Barzahlung** der Gebühren bei Anlieferung von Grünabfall an Grünschnittannahmeplätzen **ist ausgeschlossen**.

Bitte erwerben Sie die dazu nötigen Wertmarken **vorher** käuflich in der Ausgabestelle in Gornau – Karins Lebensmittel Punkt,

Chemnitzer Straße 47. Diese Wertmarken sind dann auf allen Grünschnittsammelplätzen des Erzgebirgskreises einlösbar.

Die Gebühren betragen bei Abgabe am Grünschnittplatz:

- bei Säcken mit einem Fassungsvermögen bis max. 120l  
0,80 EUR/Sack
- bei loser Anlieferung  
3,40 EUR je **angefangenen** 0,5m<sup>3</sup>

Die Abgabe von kompostierbaren Abfällen ist weiterhin ganzjährig gegen Gebühr am Wertstoffhof in Zschopau **sowie durch grundstücksbezogene Nutzung der Biotonne** (s. Abfallkalender) möglich.

- **Wertstoffhof Zschopau** Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr,  
Krumhermersdorfer Straße Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr  
Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

### Verbrennen von Pflanzenabfällen nur in Ausnahmefällen zulässig

In diesen Wochen kann man auf vielen Grundstücken und in den Gärten unserer Gemeinde/Stadtgebiet immer wieder die Unsitte des Verbrennens von pflanzlichen Abfällen beobachten. Dabei regelt § 5 Abs. 2 Satz 2 des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) eindeutig, dass Abfälle vorrangig ordnungsgemäß und schadlos zu verwerten sind (z.B. durch Kompostierung). Ist eine solche Beseitigung nicht möglich oder nicht beabsichtigt, besteht in zweiter Linie die Pflicht, die Abfälle den Entsorgungsgesellschaften auf Grundlage der Bestimmungen der Abfallwirtschaftssatzung im Rahmen der so genannten Überlassungspflicht zur Entsorgung zu überlassen. Hierzu kann beim Abfallwirtschaftsamt des Landkreises für das eigene Grundstück eine Biotonne beantragt werden.

Des Weiteren besteht die Möglichkeit der Selbstanlieferung gegen ein geringes Entgelt bei den im Landkreis vorhandenen Wertstoffhöfen oder Grünschnittentsorgungsplätzen.

Die Sächsische Pflanzenabfallverordnung regelt im § 2, dass pflanzliche Abfälle durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren auf dem Grundstück, auf dem sie anfallen, entsorgt werden können. Wenn notwendig sind diese vorher zu häckseln oder zu schreddern und können dann z.B. als Mulchmaterial wieder verwendet werden. Nur wenn eine Entsorgung nach oben genannten Ausführungen unmöglich oder unzumutbar ist, können pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Grundstücken (d.h. private Haus- und Kleingärten) ausnahmsweise verbrannt werden. Dabei muss betont werden, dass im Zuge der Eigenverwertung erforderliche Arbeitsaufwendungen für das Zerkleinern der pflanzlichen Abfälle sowie entstehende Aufwendungen für den Transport und die zu entrichtende Entsorgungsgebühr bei der Überlassung nicht zu einer Unzumutbarkeit führen.

Für das Verbrennen wegen Unzumutbarkeit müssen weitere einschränkende Bedingungen beachtet werden:

- Es dürfen keine Gefährdungen oder Belästigungen der Allgemeinheit oder der Nachbarschaft durch Rauchentwicklung oder Funkenflug eintreten.
- Das Verbrennen ist nur im Zeitraum vom 1. bis 30. April und vom 1. bis 30. Oktober, werktags in der Zeit zwischen 08:00 und 18:00 Uhr höchstens während zwei Stunden täglich zulässig.
- Zum Anzünden und zum Unterstützen des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete bzw. mit Schutzmitteln behandelte Hölzer verwendet werden.
- Es müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden: 1,5 km von Flugplätzen, 200 m von Autobahnen, 100 m von Bundes-, Land- und Kreisstraßen sowie von Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder Druckgasen und von Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden.

Ich möchte darauf verweisen, dass ungenehmigte Feuer auch zu Feuerwehreinsätzen führen können, die Kosten dieser Einsätze können dem Verursacher in Rechnung gestellt werden.

Abschließend möchte ich eindringlich darauf hinweisen, dass das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen, ohne dass die oben erläuterten Voraussetzungen hierfür entsprechend der Pflanzenabfallverordnung im Einzelfall vorliegen, als Ordnungswidrigkeit geahndet werden kann.

Jörg Tausch  
Ortsvorsteher/FF Krumhermersdorf

### Haushaltsbefragung – Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2013

Jährlich werden im Freistaat Sachsen – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitssuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2013 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, wie Rauchverhalten, Behinderung, Körpergröße und Gewicht. Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Personen werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Auskunft erteilt: Ina Augustiniak, Tel.: 03578 332110

## Rückblick

### Ostereierstaffel im Schwimmbad

Am 01.04.2013 fand von 14:00 – 15:00 Uhr in der Schwimmhalle die Ostereierstaffel für Kinder im Alter von 5 bis 12 Jahren statt. Insgesamt nahmen 20 Jungen und Mädchen an dem Spiel teil. In 5 unterschiedlichen Spielen mussten die in vier Gruppen eingeteilten Teilnehmer verschiedene Aufgaben lösen, um sich so für die Gruppe eine gewisse Anzahl an Puzzleteilen zu erkämpfen. Am Ende erhielt jede Gruppe entsprechend ihrer Ergebnisse die Puzzleteile. Nun hieß es fleißig und schnellstmöglich puzzeln was das Zeug hält. Das Puzzle zeigte einen Ausschnitt aus der Schwimmhalle, wo sich das Osternest befand.



Die Spiele standen alle unter dem Motto „Ostern verbindet schwimmen“. So mussten sich die Kinder in einem Erwärmungsostereiertanz mit den Bewegungen der Aquafitness auseinandersetzen. Im zweiten Spiel hieß es Wettschwimmen. In einer bestimmten Zeit mussten so viele Ostereierblumen wie möglich eingesammelt werden, diese trocken auf die andere Seite gebracht werden und dort zu einem großen Strauß zusammengestellt werden. Im dritten Spiel des Tages hieß es nun kräftig zubeißen. Aus einem Eimer Wasser mussten unsere Ostereieräpfel ausschließlich mit dem Mund herausgefischt werden. So manch einer entwickelte dabei eine sehr ausgefeilte Technik und gelangte schnell ans Ziel. Im vorletzten Spiel mussten die Teilnehmer ihre Fähigkeiten beim Tauchen unter Beweis stellen. Zuerst wurde im Schwimmerbecken nach bunten Glasostereiern getaucht und anschließend im Nichtschwimmerbecken. Ziel war es so viele Ostereier wie möglich in einer bestimmten Zeitvorgabe herauf zu tauchen. Schließlich spielten wir zum Schluss noch das bekannte Spiel Eins-Zwei-Drei ums faule Ei.





Zum Ende gab es noch die große Siegerehrung und zur Stärkung nach den Anstrengungen Kuchen und Saft für die Teilnehmer. Wir hoffen, es hat allen Kindern Spaß gemacht. Für das kommende Jahr würden wir uns sehr freuen, wenn es noch mehr Teilnehmer werden.

Sylvia Hausotte  
Leiterin Schwimmhalle

## Vorschau

### Am 1. Mai mit der ganzen Familie ins Schloss Wildeck

Auch in diesem Jahr verwandelt sich der Schlosshof am 1. Mai zu einem bunten Volksfestplatz. Die Partei „DIE LINKE“ beginnt den Tag mit dem traditionellen Frühschoppen. Ab 09:30 Uhr spielt die Kapelle Oharka böhmische Blasmusik.

**10:30 Uhr** hält Herr Dr. Gründler in der Stadtbibliothek einen Vortrag zum Thema: „Bergbau am Zschopauufer“.

Das Familienfest der Vereine schließt sich nahtlos ab **14:00 Uhr** an. Viele Zschopauer Vereine stellen sich vor, zeigen Beispiele aus ihrer Vereinstätigkeit und binden die Besucher bei Quiz und Geschicklichkeitsspielen ein. Die Teilnahme an der Familienstaffel wird mit Preisen belohnt.

Es gibt historische Rennmaschinen zu besichtigen, mehr über die Arbeit eines Imkers zu erfahren, das Wissen über die Geschichte des Schlosses zu testen und die Mitglieder des Bergbauvereines zeigen ihre neuesten Schätze. Natürlich kann man auch Modelleisenbahnen sehen, basteln oder sich auf der Hüpfburg austoben. Achtung ist ebenso geboten, denn der Schwimmverein hat seine Wasserspritzpistolen gut gefüllt. Sie können sich aber auch einfach dem Bühnenprogramm hingeben.

Nach der Blasmusik erwarten Sie noch viele verschiedene Auftritte, wie z. B. Tanzgruppen, eine Modenschau Zschopauer Gewerbetreibender und „De Schallis“.

**16:00 Uhr** lädt Giso Weißbach zu einer Buchlesung in die Blau-Weißen Stube ein.

Die Ausstellungen und der Schlossgarten sind ebenfalls geöffnet. Für das leibliche Wohl wird durchgängig gesorgt.

Planen Sie einen Maiausflug in das Gelände von Schloss Wildeck! Ein Besuch lohnt sich

Wer den Tag sportlich beginnen möchte, kann auch **10:00 Uhr** noch am Familiensportfest in der MAN-Turnhalle teilnehmen.

### Veranstaltungen der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“ und des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau im Mai 2013

Der Förderverein der Stadtbibliothek Zschopau e.V. präsentiert sich am „Tag der Vereine“ am 01. Mai 2013, ab 13:00 Uhr, mit einem bunten Nachmittagsprogramm auf dem Schlosshof – rund um den „Dicken Heinrich“:

- Kleine Büchertheke – Medienverkauf aus 2. Hand zu kleinen Preisen
- Vorstellungen der Gelenauer Marionettenspiele (während des gesamten Nachmittages)

- **16:00 Uhr** – Buchlesung mit Giso Weißbach aus seiner Biographie „Weil ich ein Sonntagskind bin“ in der Blau-Weißen Stube des Schlosses Wildeck

Eintritt: 6,00 Euro, Kartenreservierungen in der Stadtbibliothek Zschopau, Tel.: 03725/287 191

Im Rahmen des Veranstaltungsprogramms zum 150. Bestehen der Bibliothek in Zschopau findet **am Freitag, dem 31. Mai 2013, um 19:30 Uhr, auf Schloss Wildeck, im Grünen Saal** ein Strittmatter-Abend unter dem Motto „Zunderholz & Funken“ statt. Es wird ein literarisch-musikalisches Programm mit Jörg „KO“ Kokott geboten, in welchem sich der Sänger, Gitarrist und Autor behutsam den Werken des Ehepaares Eva und Erwin Strittmatter nähert.

Eintritt: 8,00 Euro im Vorverkauf

10,00 Euro an der Abendkasse

Kartenreservierungen in der Stadtbibliothek Zschopau, Tel.: 03725/287 191

### 17. Familiensportfest des TSV Zschopau / Abt. Handball

Zum 17. Mal führt nun schon der TSV Zschopau / Abt. Handball das beliebte Familiensportfest durch. Das Familiensportfest findet am 1. Mai 2013 in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Sporthalle der Martin-Andersen-Nexö-Schule statt. Das schöne an unserem Sportfest ist, dass Eltern mit ihren Kindern gemeinsam teilnehmen können und auch Kinder, die allein kommen auch mitmachen dürfen.

Man muss nicht Mitglied beim TSV Zschopau sein, um am Sportfest teil zu nehmen. Nach jedem Wettkampf können sich die Kinder einen schönen Preis aussuchen.

Aber auch für das leibliche Wohl ist an diesem Tag gesorgt.

Wir würden uns freuen, wenn recht viele Kinder und Eltern an unserem Familiensportfest teilnehmen.



**Achtung !! Wer hat Lust zum Handball spielen !!**

Die Abt. Handball des TSV Zschopau sucht dringend Handballer und Handballerinnen. Wer also Lust hat, kann sich zu den folgenden Trainingszeiten melden.

Montag:	16:00 – 17:00 Uhr	Minigruppe
	17:30 – 19:00 Uhr	m Jgd A/B
	19:00 – 20:30 Uhr	Frauen
Dienstag:	19:00 – 20:30 Uhr	Männer
Mittwoch:	19:00 – 20:30 Uhr	m Jgd A/B
Donnerstag:	17:30 – 19:00 Uhr	m Jgd C/D
	19:00 – 20:30 Uhr	Männer

TSV Zschopau / Abt Handball

### 9. Blasmusiktreffen – Blechbläsersound nicht nur aus dem Erzgebirge

Am 11. Mai 2013 ist es wieder soweit. Das Blasmusiktreffen, welches schon zu einer schönen Tradition im Mai geworden ist, findet zum 9. Mal im Schlosshof von Schloss Wildeck in Zschopau statt. Ab 14:00 Uhr lädt der Förderverein Schloss Wildeck e.V. dazu wieder alle Liebhaber der Blasmusik ein.



In diesem Jahr haben wir neben den Lokalmadatoren, den Witzschdorfer Blasmusikanten, den Musikverein Obereisesheim aus der Partnerstadt Neckarsulm und den Musikverein Kirchentumbach aus der Oberpfalz zu Gast, die neben traditionell bayerisch-böhmischer Blasmusik auch moderne Rhythmen und Melodien im Repertoire haben.



Der Eintritt von 2,50 Euro beinhaltet einen Verzehrbon von 1,50 Euro, den Sie bei Kaffee, Kuchen oder herzhaften Speisen sowie Bier und Wein einlösen können. Der Förderverein Schloss Wildeck e.V. hat sich vorgenommen, das Schloss noch attraktiver zu gestalten, sowie den Service für die Gäste zu erhöhen.

Der Veranstalter freut sich auf viele Gäste, die gern auch das Tanzbein schwingen können.

### Traditionelle Fahrradtour des SV Nordisch/ Alpine Zschopau e.V. – 1. Mai 2013

Auch in diesem Jahr führt der SV Nordisch/Alpine Zschopau e.V. seine traditionelle Fahrradtour für große und kleine Radfahrer am 1. Mai 2013 durch. Auf dem Programm stehen eine Familienradtour über ca. 25 km nach Gelenau und zurück und für die sportlich ambitionierten und trainierten Mountainbiker eine 50 km-Tour rund um Zschopau. Die Strecke dort wird noch bekannt gegeben. Ausgangs- und Endpunkt sind jeweils die Skibaude am Wintersportzentrum am Zschopenberg in Zschopau. Los geht's für die 50 km-Tour um 09:00 Uhr und für die Familienradtour um 10:00 Uhr. Nach der Tour werden dann auch Bratwurst und Getränke an der Skibaude angeboten.

Weitere Informationen dazu sind auf der Homepage des Skiver eins unter [www.skiver-ein-zschopau.de](http://www.skiver-ein-zschopau.de) zu finden.

Wir würden uns freuen, wenn wir auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Radfahrer bei uns begrüßen dürfen.

Der Vorstand

### 12.05.2013 Muttertagskonzert



Erstmals zum Muttertag gibt es ein Frühlingskonzert im Schloss Wildeck. Ab 14.00 Uhr herrscht buntes Treiben auf dem Schlossohof. Neben musikalischer Unterhaltung durch den Volkschor Borstendorf, können sie die tänzerischen Einlagen der Showgarde aus Borstendorf erleben. Damit die Mütter den Nachmittag auch genießen können, wird für die Beschäftigung der Kinder ebenso gesorgt, wie für das leibliche Wohl der ganzen Familie. Und alle Muttis erhalten auch eine Überraschung.

## Aus den Kindereinrichtungen

### Welchen Beruf haben Mama und Papa?

Mit diesem interessanten Projekt beschäftigen sich die Kinder unserer Kita seit einigen Wochen.



„Welche Berufe kennt ihr?“, das war die Frage. Feuerwehrmann, Polizist und Krankenschwester waren wohl die meist genannten. Die Berufe der Eltern sind für die Kinder natürlich auch sehr wichtig. Für manche Eltern war das der Anlass, ihrem Kind die Arbeitsstelle zu zeigen. Nachdenklich machte uns ein Mädchen mit ihrer Frage: „Ist Mutter auch ein Beruf?“



Einige Eltern waren gern bereit, einer ganzen Kindergruppe Einblick in ihren Beruf zu geben. So wurde es richtig interessant als die Kinder einen Optiker besuchten. Sie machten einen Sehtest, sahen wie Gläser geschliffen werden und testeten Skibrillen im Windkanal. Die Kinder waren begeistert und erzählten und malten noch lange von diesem Erlebnis. Ein Kind, welches jetzt eine Brille bekam, meinte: „Ich weiß genau, wie meine Brille gemacht wurde.“ Neugierig und gespannt verfolgten die Kinder beim Schmied, wie Feuer Metall verformt. Danach konnten sie selbst etwas schmieden.

Andere Eltern kamen in die Kita und stellten ihren Beruf vor. Journalisten fotografierten und fertigten für die Kinder eine Zeitung an. Unter Anleitung einer Apothekerin entstand duftende Salbe. Mit der Physiotherapeutin fühlten die Kinder ihren Körper und massierten sich zur Entspannung gegenseitig den Rücken. Das Projekt ist noch nicht abgeschlossen, uns erwarten noch viele Einladungen. Wir freuen uns, dass sich die Eltern soviel Zeit für uns nehmen.

Das Team der Christlichen Kindertageseinrichtung „klein und GROSS“

### Praktikum in der Kita „Pfiffikus“



Zurzeit mache ich eine Ausbildung zur Erzieherin. Für diesen Beruf entschied ich mich, weil es mir Spaß macht Kinder ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten. Es ist schön zu sehen, wie sie dazu lernen und sich weiter entwickeln. Seit Januar absolvierte ich mein Prüfungs-

praktikum im Krippenbereich der Kita „Pfiffikus“ in der Bärengruppe. Hier begleite ich die Kleinen im Tagesablauf und male, bastle oder musiziere mit ihnen bei verschiedenen Lernangeboten. Noch bis Anfang Mai werde ich hier eine schöne Zeit mit den Pfiffikussen verbringen, um dann im Sommer meine Ausbildung abzuschließen.

Romy Schönherr

### Der Frühling im Kindergarten „Pfiffikus“

Nach einem langen Warten ist nun endlich auch der Frühling im Kindergarten „Pfiffikus“ eingekehrt. Die Kinder gehen auf Entdeckungsreise und suchen die ersten Zeichen des Frühlings.

So fanden wir auch schon die ersten Schneeglöckchen oder auch die Märzenbecher. Den Kindern macht es riesig Spaß, endlich wieder den ganzen Tag durch den Garten zu rennen, im Sand zu buddeln, oder endlich wieder den Fußball aus dem Schuppen zu holen.

Wir hoffen, dass nach dem ewigen Winter, der Sommer umso länger ist.

Ricardo Uhlig



### Sprache im Visier der Kita „Spatzennest“



Sicherlich sind wir uns in der Kita „Spatzennest“ auch schon einmal über den Weg gelaufen, denn seit Ende Juni 2012 arbeite ich hier als zusätzliche Fachkraft für „Sprache und Integration“.

Meine Aufgabengebiete sind sehr vielseitig. Einen Teil des Tages verbringe ich gemeinsam mit Ihren Kindern, um sie mit kleinen Sprachförderangeboten auf dem Weg des Spracherwerbs zu begleiten. Gerade bei den bis zu 3-jährigen Kindern, also in der wichtigsten Phase der Sprachentwicklung, haben Sie als Eltern zu Hause, aber auch wir als Pädagogen eine ganz wichtige Rolle. Wenn wir gemeinsam unseren Kindern ein Sprachvorbild sind, ihnen ständig Sprache im Alltag anbieten und die Kinder sprichwörtlich in Sprache „baden“, unterstützen wir sie enorm beim Erlernen des Sprechens. Aus diesem Grund sind auch die Erzieher unserer Einrichtung bestrebt, Sprachangebote neu zu überdenken und diese noch bewusster im Kindergarten anzubieten.



Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein ganz wichtiger Bestandteil meiner Arbeit. Ich analysiere mit Hilfe der aufgenommenen Videosequenzen die Sprache der Kinder und kann im anschließenden, individuellen Elterngespräch verschiedene Anreize zur Sprachförderung des jeweiligen Kindes geben.

Ein weiteres Angebot sind unsere regelmäßig durchgeführten Elternnachmittage. Ob wir Fingerhandschuhe gestalten, Osterkränze basteln oder einen Informationsnachmittag durchführen, das Thema „Sprache“ steht dabei immer im Vordergrund. Die Eltern haben dort die Möglichkeit sich auszutauschen, Fragen zur Sprachentwicklung des Kindes zu stellen und nicht zuletzt werden nun die gestalteten Fingerhandschuhe zum Erlernen von Fingerspielen im Kindergartenalltag sprachförderlich eingesetzt. Der nächste Informationsnachmittag im April zum Thema „Vorlesesituationen sinnvoll gestalten“ wird hoffentlich auch wieder guten Zuspruch finden.

Ich freue mich weiterhin über eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern und stehe gern bei Fragen zur Sprachentwicklung Ihres Kindes zur Verfügung.

Romy Pautz



## Standesamtliche Nachrichten

## In Zschopau wurden geboren:

- am 05.03.2013 Annie Martin**  
Eltern: Luise Bilz und Nils Martin  
Zschopau
- am 06.03.2013 Bastian Schreiter**  
Eltern: Diana und Colin Schreiter  
Krumhermersdorf
- am 24.03.2013 Moritz Teichmann**  
Eltern: Luise und Peter Teichmann  
Zschopau



## Den Bund für das Leben haben im Standesamt Zschopau geschlossen:

**am 01.03.2013**  
Andreas und Stefanie Ahner,  
geb. Haselbach  
Zschopau/Chemnitz



## Wir gratulieren ganz herzlich den Bürgerinnen und Bürgern, die im Monat Mai ihren Ehrentag begehen!

## Stadt Zschopau

## 70. Geburtstag

Herrn Armin Beyer  
Frau Gudrun Holeschovsky  
Frau Ute Lenk  
Frau Renate Melcher  
Frau Brunhild Schellenberg  
Herrn Gerd Windrich

## 71. Geburtstag

Herrn Friedrich Göhler  
Frau Irene Kaaden  
Herrn Peter Schenk  
Frau Ursula Schotte  
Herrn Jürgen Schütze  
Herrn Peter Schwarzenberg  
Herrn Klaus Widehöft

## 72. Geburtstag

Frau Gisela Baumann  
Frau Ursula Barthold  
Frau Anneliese Beier  
Herrn Eckart Beyer  
Frau Helga Böttcher  
Herrn Albrecht Dähne  
Frau Margarita Feilin  
Frau Ingrid Illgen  
Herrn Werner Lanzsch  
Frau Ursula Oestereich  
Herrn Hartmut Sauerstein  
Frau Christa Staff

## 73. Geburtstag

Herrn Rainer Dost  
Frau Helga Endler  
Frau Ursula Franke  
Frau Erika Januschkowec  
Frau Inge Matthes  
Herrn Wolfgang Müller  
Frau Monika Reichel  
Frau Gisela Thieme

## 74. Geburtstag

Frau Vera Bauer  
Herrn Gerhard Bergd  
Herrn Hans-Jürgen Clauß  
Frau Brigitte Fritzsche  
Herrn Jakob Heinrichs  
Frau Monika Kettmann

Frau Helga Kügler  
Herrn Joachim Pfeifer  
Frau Irmgard Reichenbach  
Frau Lisa Vieweger

## 75. Geburtstag

Herrn Roland Bach  
Herrn Manfred Beyer  
Frau Helga Ehnert  
Herrn Dietmar Ehrlich  
Herrn Manfred Günther  
Frau Christa Linke  
Frau Ingeborg Oehme  
Frau Helga Rothe

## 76. Geburtstag

Frau Helga Ehnert  
Herrn Edgar Kaden  
Herrn Gerhard Kießig  
Frau Eva Lange  
Frau Erna Richter  
Herrn Wolfgang Schubert  
Herrn Klaus Wasner

## 77. Geburtstag

Herrn Lothar Clauß  
Herrn Horst Götz  
Herrn Siegfried Hiller  
Frau Helga Kohlsdorf  
Herrn Karlheinz Kraus  
Frau Ursula Liedig  
Frau Dorit Pecher  
Frau Waltraud Simon

## 78. Geburtstag

Herrn Alfred Gerstenberger  
Frau Liane Haustein  
Herrn Florian Klafki  
Frau Gisela Knizek  
Frau Luise Löbel  
Herrn Walter Melzer  
Herrn Heinz Thieme  
Frau Margot Ziegert

## 79. Geburtstag

Herrn Alfred Dankwardt  
Frau Brunhilde Fröhner  
Frau Renate Jantos  
Frau Renate Morgenstern  
Herrn Alfred Nowak

Frau Edelgard Ruhnke  
Frau Gerda Schiemann  
Frau Helga Schütze  
Frau Ursula Solitair

## 80. Geburtstag

Frau Brigitta Brauner  
Frau Maria Dankwardt  
Herrn Gerhard Fritzsche  
Frau Marianne Schneider  
Herrn Joachim Schüler

## 81. Geburtstag

Herrn Siegfried Böhm  
Frau Helga Mosch  
Frau Lisbet Richter  
Frau Irmgard Schumann

## 82. Geburtstag

Frau Käte Bönisch  
Herrn Rainer Hermann  
Frau Gerda Schulze  
Frau Ursula Uhlmann  
Herrn Heinz Weber

## 83. Geburtstag

Frau Gerta Arnold  
Herrn Willy Haunschild  
Herrn Kurt Kowalzik  
Herrn Horst Neumann  
Herrn Hans-Günther Reinhold  
Herrn Wolfgang Wagner  
Frau Ilse Weiß  
Herrn Rochus Weisflog

## 84. Geburtstag

Frau Christa Caspar  
Frau Ruth Orgis  
Frau Marianne Kuse  
Herrn Heinz Markolwitz  
Frau Gerda Müller  
Frau Lisa Müller  
Herrn Manfred Teucher

## 85. Geburtstag

Herrn Andreas Schleicher

## 86. Geburtstag

Frau Lotte Büttner  
Frau Irmgard Idel

## 87. Geburtstag

Frau Marianne Bauer  
Frau Helene Ehrlich  
Frau Ruth Pitsch

## 88. Geburtstag

Frau Eva Lenk  
Frau Gerda Rothemann  
Frau Ruth Schaarschmidt  
Frau Marianne Schubert

## 89. Geburtstag

Frau Irene Claus  
Frau Hildegard Schramm

## 90. Geburtstag

Frau Ilse Aey  
Frau Irmgard Barth  
Frau Hanna Dathe

## 92. Geburtstag

Herrn Herbert Kreher  
Frau Johanne Müller

## 93. Geburtstag

Frau Emilie Schreivogel

## Ortsteil Krumhermersdorf

## 70. Geburtstag

Frau Ursula Biermann  
Frau Inge Burckhardt  
Herrn Gerd Fritzsche

## 72. Geburtstag

Herrn Christian Beyer  
Herrn Johannes Brödner  
Frau Erika Hofmann  
Frau Heike Rudolph  
Frau Helga Schanz

## 73. Geburtstag

Herrn Karl-Heinz Schubert  
Herrn Heini Uhlmann  
Frau Isolde Uhlmann

## 74. Geburtstag

Frau Regina Sprung

## 75. Geburtstag

Frau Ursula Fritzsche

## 77. Geburtstag

Frau Gisela Schuffenhauer

## 78. Geburtstag

Herrn Egon Findeisen  
Herrn Manfred Herzog  
Herrn Karl Weber

## 82. Geburtstag

Frau Hella Musch

## 83. Geburtstag

Frau Brigitte Schulze

## 84. Geburtstag

Herrn Gottfried Beyer  
Frau Helga Hähnel  
Herrn Harry Uhlig

## 85. Geburtstag

Herrn Werner Gläser

## 86. Geburtstag

Frau Johanne Magrowitz

## 90. Geburtstag

Frau Elfriede Sprunk

## Das Fest der Goldenen Hochzeit, den 50. Hochzeitstag, begehen:

**am 11.05.** Elly und Erich Schmieder und  
**am 18.05.** Waltraud und Bernd Krüpfanz

**Herzliche Glückwünsche, alles Gute und weiterhin schöne gemeinsame Stunden.**



## Sterbefälle

am 23.01.2013

**Lothar Richter**  
zuletzt wohnhaft in Gornau  
im Alter von 83 Jahren

am 01.03.2013

**Thea Reiter**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 91 Jahren

am 02.03.2013

**Ilka Kügler**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 87 Jahren

am 02.03.2013

**Charlotte Richter**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 90 Jahren

am 06.03.2013

**Alexander Radzey**  
zuletzt wohnhaft in Gornau  
im Alter von 88 Jahren

am 08.03.2013

**Lothar Krauß**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 61 Jahren

am 14.03.2013

**Hanni Härtel**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 85 Jahren

am 15.03.2013

**Inge Neubert**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 85 Jahren

am 16.03.2013

**Rosemarie Martin**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau,  
OT Krumhermersdorf  
im Alter von 73 Jahren

am 17.03.2013

**Manfred Nestler**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 74 Jahren

am 18.03.2013

**Elfriede Hösel**  
zuletzt wohnhaft in Gornau  
im Alter von 87 Jahren

am 19.03.2013

**Ursula Bellmann**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 84 Jahren

am 20.03.2013

**Edith Böttcher**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 72 Jahren

am 24.03.2013

**Andre Uhlig**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 67 Jahren

am 25.03.2013

**Anneliese Martin**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 72 Jahren

am 28.03.2013

**Ritta Hoffmann**  
zuletzt wohnhaft in Zschopau  
im Alter von 70 Jahren

## DANK

Nach erfolgter Urnenbeisetzung meines lieben Ehemannes, unseres guten Vatis, Schwiegervaters, Opas, Bruders, Schwagers, Onkels und Schwiegersohnes

## Frank Schwarzenberger

\* 07.06.1949 † 27.02.2013

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Schulkameraden und Nachbarn für die erbrachten Beileidsbekundungen ganz herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner Herr Ullmann, dem Bläser und der Bestattung Schwarz.

In stiller Trauer  
Ehefrau Monika  
die Töchter Peggy mit René  
und Romy mit René  
die Enkel Robby mit Sandra,  
Vivien, Leon, Leonie, Joan und Diago  
Im Namen aller Hinterbliebenen

Für Dich gab's keine Heilung mehr  
bei deinem schweren Leiden.  
Du warst geduldig bis zuletzt  
Im Leben so bescheiden.  
Du hast gesorgt, du hast geschafft  
bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.  
Erlöst bist du, hast deinen Frieden,  
für uns ist nur der Schmerz geblieben.

Zschopau im März 2013

Anzeigen

**ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH**  
Bestattungshaus in Zschopau  
Rudolf-Breitscheid-Straße 17  
09405 Zschopau

✓ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

**TAG UND NACHT**  
TEL. (0 37 25) 22 99 2  
www.antea-bestattung.de

*Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.*

**IHR PARTNER FÜR INDIVIDUELLE  
NATURSTEINE & GRABMALE**

NATURSTEINE  
KUNSTSTEINE

**BÖHM**

AM GRÄBEL 17 • 09405 ZSCHOPAU  
Tel.: 03725723045 Fax: 03725/84577

**BESTATTUNGSWESEN ZSCHOPAU**

**S**

Inh. GUDRUN SCHWARZ  
Gartenstraße 9 - 09405 Zschopau

einheimischer, fachgeprüfter Bestatter

ständig erreichbar unter: (03725) 2 25 55  
Ausführung aller Bestattungsleistungen!

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.

Steinmetzbetrieb  
**Roland Sittel**  
Ständig am Lager:  
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister  
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12  
Tel/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de

## Weitere Veranstaltungstipps im Monat Mai

### montags:

15:30 - 16:30 Uhr, Singegruppe (Kinder), Jugendclub High Point  
 14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volkssolidarität Zschopau (06./Mi. 22.05.)  
 14-tägig, 15:00 Uhr, Hardanger Handarbeitsgruppe, (23./27.05.) Mehrgenerationenhaus

### dienstags:

08:00 - 12:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point  
 13:00 - 18:00 Uhr, Sportnachmittag für alle Interessierte, Jugendclub High Point  
 monatlich 1. Dienstag, 14:00 - 16:00 Uhr Sprechstunde für Ausländer, Rathaus, Altmarkt 2, Zimmer 107  
 14-tägig, 17:00 - 20:00 Uhr, Malzirkel, Schützenhaus (14.05./28.05.)

### mittwochs:

09:00 - 11:00 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point  
 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe mit anschließendem Mittagessen (15./29.05.) Volkssolidarität Zschopau, Mehrgenerationenhaus  
 15:30 - 17:30 Uhr, Nur die Harten kommen in den Garten, Jugendclub High Point  
 18:00 - 21:00 Uhr, Tischtennis für Erwachsene, Jugendclub High Point  
 14-tägig, 10:00 - 12:00 Uhr, Tanzkurs für Senioren (08./22.05.) Mehrgenerationenhaus

### donnerstags:

16:00 - 18:00 Uhr, offene Elternsprechstunde, gebührenfrei, Jugendclub High Point  
 16:30 - 17:30 Uhr, Frauensport, Frauen ab 16 Jahre, Jugendclub High Point  
 17:00 - 18:30 Uhr, Sport und Spiel für Kinder bis 13 Jahre, Jugendclub High Point  
 18:00 - 20:00 Uhr, Schnitzabend für Kinder und Erwachsene, Schnitzerheim  
 monatlich 3. Donnerstag, 19:00 Uhr, Treffen aller Mitglieder der NGZ, Gaststätte „Am Gräbel“  
 14-tägig, 15:30 - 18:00 Uhr Freizeittreff „Wilde Schlosskids“ (16.5. und 30.5.), Schloss Wildeck

### freitags:

16:00 - 16:45 Uhr, Dance for Kids (Kinder 4 - 7 Jahre), Jugendclub High Point  
 16:45 - 17:30 Uhr, Dance for Girls (8 - 12 Jahre), Jugendclub High Point

Systemische Therapie/Familientherapie, Termin nach telefonischer Vereinbarung 03725/6744, Mathias Raschke / Martina Oehme

### Mittwoch, 01.05.

14:00 – 19:00 Uhr Familienfest – Vereine und Gäste präsentieren ein buntes Programm und laden zum Mitmachen  
 Treff: Schloss Wildeck

### Donnerstag, 02.05.

14:30 Uhr Leselust mit Frau Klemm  
 Treff: Mehrgenerationenhaus

### Samstag, 04.05.

Fahrt zum Volksliedersingen, Abfahrt nach Absprache  
 Treff: Kultur- und Sporthalle Dittmannsdorf

### Montag, 06.05.

08:00 – 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
 15:30 – 17:30 Uhr Klöppelgruppe II  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Dienstag, 07.05.

12:58 Uhr Abfahrt zum Kegeln nach Gornau  
 Treff: Busbahnhof – Neue Mitspieler gesucht!  
 15:30 – 16:30 Uhr Schnupperspielstunde  
 Treff: Kita „Spatzennest“  
 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 08.05., 19:00 Uhr Diabetiker-SHG

Treff: Mehrgenerationenhaus

### Sonnabend, 11.05.

14:00 – 20:00 Uhr Blasmusiktreffen mit dem Musikverein Obereisesheim, der Blaskapelle Kirchentumbach aus der Oberpfalz und der Blaskapelle Witzschdorf  
 Treff: Schloss Wildeck, Schlosshof

### Sonntag, 12.05., 10:00 Uhr Philatelisten

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Montag, 13.05.

08:00 – 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt

### Dienstag, 14.05., 14:30 – 16:30 Uhr Klöppelgruppe I

Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Mittwoch, 15.05.

14:00 Uhr Verband Bewegungsgeschädigter  
 Treff: Mehrgenerationenhaus  
 20:00 Uhr Zschopauer philosophischer Stammtisch  
 Treff: Mehrgenerationenhaus

### Donnerstag, 16.05.

10:00 Uhr Schnupperstunde Nordic-Walking-Wanderung  
 Treff: Mehrgenerationenhaus

### Dienstag, 21.05.

14:00 Uhr Geselliger Spielenachmittag  
 Treff: Mehrgenerationenhaus  
 19:00 Uhr AG Straßen, Häuser, Plätze  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

### Donnerstag, 23.05., 10:00 Uhr Stadtführung

Treff: Schloss Wildeck, Museumskasse

### Freitag, 24.05.

19:00 Uhr Konzert des Amadeus-Pop-Orchesters  
 Treff: Gymnasium Zschopau

### Montag, 27.05.

08:00 – 11:00 Uhr Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau  
 Treff: Schloss Wildeck, Münzwerkstatt  
 09:30 Uhr Geschichten-Vorlesen  
 Treff: Kita „Pfiffikus, Anmeldung erbeten unter Tel.: 22468  
 15:30 – 16:30 Uhr Schnupperstunde  
 Treff: Kita „Pfiffikus“

### Dienstag, 28.05.

14:00 – 17:00 Uhr Sprechzeit der Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland  
 Treff: Mehrgenerationenhaus  
 14:30 – 16:30 Uhr Klöppelgruppe I  
 Treff: Schloss Wildeck, Vereinsraum

## Ausstellungen Kunstversuche Plakat

Noch bis 01.09.2013, jeweils 11:00 – 17:00 Uhr, außer mittwochs. Ausstellung „Kunstversuche 10“, Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht des Gymnasiums Zschopau.

Ort: Schloss Wildeck,  
Gang zu den Stuben.



## Waldspaziergang

Am 27. April 2013 findet erneut ein Waldspaziergang gemeinsam mit Mitarbeitern des Staatsbetriebs Sachsenforst, Forstbezirk Marienberg, statt. Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums des Begriffes „Nachhaltigkeit“ soll diskutiert werden, wie dieser – heute zum Teil inflationär gebrauchte – Begriff auf lokaler Ebene bei der Waldbewirtschaftung und darüber hinaus in praktisches Handeln umgesetzt werden kann. Natürlich müssen dabei auch die historischen Entwicklungen beleuchtet werden bis hin zu den heute aktuellen drei Ebenen, der wirtschaftlichen, der ökologischen und der sozialen. Treffpunkt für diesen Spaziergang ist wiederum der Schießstand an der Thumer Straße in Zschopau, um 09:00 Uhr.

## Große Modellbahnschau des Erzgebirgskreises

### Ausstellung in Aue bietet Vielfalt für Familien, Kenner und Profibastler

Modellbahnen erfreuen sich im Erzgebirge großer Beliebtheit. Das zeigt sich bestens in der Vorweihnachtszeit, wenn zehntausende Besucher zu den Ausstellungen der vielen Vereine und Gruppen der Region strömen.

Anfang Mai wird es nun die Möglichkeit geben, sich über die Arbeit fast aller erzgebirgischen Gruppen und Firmen, die sich mit Modellbahn beschäftigen, an einem einzigen Ort zu bestaunen: im Kulturhaus Aue wird zur „Großen Modellbahnschau des Erzgebirgskreises“ geladen.

Doch „Anschauen“ soll nicht alles sein. Selbstverständlich wird für die jüngeren Besucher an einer Bastelstraße die Möglichkeit bestehen, sich selbst am Hobby Modellbahn auszuprobieren.

Die Modellbahnschau wird vom „Erzgebirgischen Modelleisenbahn Clubs Cunersdorf/Crottendorf e.V.“ organisiert und findet vom **04. bis 12. Mai 2013 im Kulturhaus Aue** (Goethestraße 2, 08280 Aue) statt. Geöffnet ist wie folgt: Samstag, Sonntag, Himmelfahrt und Freitag jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr. Montag und Dienstag sind Ruhetage und am Mittwoch ist von 15:00 bis 19:00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es im Internet unter [www.modellbahnschau-erz.de](http://www.modellbahnschau-erz.de)

Die Stadt Aue ist von Zwickau und Chemnitz aus problemlos mit der Erzgebirgsbahn zu erreichen. Vom Bahnhof zum Kulturhaus gelangt man zu Fuß in ca. 10 Minuten.

## EURAKA-Bildungsverein Zschopau e.V.

Am Helmgarten 4, 09405 Zschopau  
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008  
und AZAV



### „Fortbildung zum Pflegehelfer/zur Pflegehelferin“ Dauer: 18.06.2013 – 05.03.2014 incl. zwei Praktika

#### Inhalte:

- Krankheitsbilder, Pflegesituationen und -techniken
- Recht in der Pflege, Kommunikation
- Qualitäts- und Hygienekriterien
- Dokumentation, Arzneimittellehre
- Alter und Demenz (Zusatzqualifikation § 87b)
- Hauswirtschaft

### „Fortbildung Lager / Transport“

Dauer: 24.06. – 19.12.2013 incl. 4 Wochen Praktikum

#### Inhalte:

- Allgemeine Grundlagen (Recht, Fachrechnen, betriebliche Organisation, Kommunikation, EDV)
- Fachspezifische Ausbildung  
Lagerwirtschaft, Annahme, Kontrolle, Lagerung, Kommissionierung, Verpacken, Transport, Verladen und Versenden von Gütern
- Gabelstaplerausbildung

#### Kosten:

jeweils Förderung über Bildungsgutschein Agentur für Arbeit bzw. Jobcenter

#### Informieren Sie sich bei uns!

Ansprechpartner: Frau Kretschmar, Tel. 03725 343674

E-Mail: [euraka-bildungsverein@t-online.de](mailto:euraka-bildungsverein@t-online.de)

Homepage: [www.euraka-zschopau.de](http://www.euraka-zschopau.de)

## Sozialverband VdK Sachsen informiert:

Der Sozialverband VdK Sachsen e.V., Bereichsverband Marienberg und die Förderschule Marienberg laden alle interessierten Bürger herzlich ein zur Informationsveranstaltung

### „Sozialrechtliche Ansprüche bei behinderten Kindern und Jugendlichen“

**Montag, 29. April 2013, 17:00 Uhr, Aula der Förderschule  
Marienberg, Silberallee 22**

Referent ist VdK-Landesgeschäftsführer Ralph Beckert. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Anmeldungen über die VdK-Beratungsstelle Marienberg, Töpferstr. 21 an den Sprechtagen Dienstag und Donnerstag oder telefonisch unter: 03735/24824 bzw. über die Förderschule Marienberg, Telefon: 03735/23332.

Der Sozialverband VdK führt im Monat Mai 2013 in Zschopau keine Außensprechstunden durch.



## Ausbildung für Ehrenamt

Der nächste Ausbildungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter(innen) startet im Mai 2013.

Kontakt: Hildburg Hecker  
 Koordinatorin/Kursleiterin  
 Hospiz- und Palliativdienst Marienberg e.V.  
 Fleischerstraße 3  
 09496 Marienberg  
 Tel.: 03735/66 14 66  
 Email: hospiz-mek@web.de

## LEB im Freistaat Sachsen e.V. Praxisorientierte Qualifizierung zur Pflege- und Betreuungskraft



Der allgemeine demografische Trend der anwachsenden Bevölkerung in den Altersgruppen über 65 Jahre ist auch in der Erzgebirgsregion zu verzeichnen. Mit dem kontinuierlichen Ansteigen der Anzahl pflegebedürftiger Menschen erhöht sich auch der Bedarf an Mitarbeitern in den stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen.

Dieser Kurs eröffnet Arbeitssuchenden die Möglichkeit, beruflich neue Wege zu gehen.

### Zugangsvoraussetzungen:

- mind. Hauptschulabschluss oder gleichwertiger Bildungsabschluss
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Körperliche und seelische Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen, soziales Engagement für pflegebedürftige Personen
- Teamfähigkeit und Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten

Die Eignung wird durch ein ausführliches Beratungs- und Eignungsgespräch festgestellt.

**Stundenumfang:** 320 Ustd. fachpraktische und fachtheoretische Ausbildung

**Praktikum:** 2x drei Wochen Praktikum

**Abschlüsse:** Trägerinterne Prüfung und Zertifikat, Gesundheitsnachweis, Erste-Hilfe-Nachweis

**Zeitraum:** 06. Mai 2013 bis 14. August 2013

**Durchführung:** in Vollzeit, täglich von 08:00 bis 15:00 Uhr

**Durchführungsort:** 09496 Marienberg, Freiburger Straße 16

**Förderung:** über Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit, des Jobcenters bzw. Förderung durch die DRV oder BFD möglich, Selbstzahler auf Anfrage

**Ansprechpartner:** Frau Elke Hultsch  
 09405 Zschopau, Lange Straße 24  
 Tel.: 03725-342 691  
 Mail: e.hultsch@leb-sachsen.de  
 www.leb-sachsen.de

## Keine Angst vorm Automat



### Automatenschulung bei der Erzgebirgsbahn

Die Erzgebirgsbahn bietet erstmals Automatenschulungen zur Bedienung von Fahrkartenautomaten an. Ein Mitarbeiter der Erzgebirgsbahn wird die Bedienung des Automaten und die erhältlichen Tickets näher erläutern. Die Anwesenden haben im bereitgestellten Triebwagen die Möglichkeit, die gewonnenen Kenntnisse vor Ort zu testen.

Berührungssängste und Unsicherheiten in der Handhabung gehören dann der Vergangenheit an. Am Ende wird jeder in der Lage sein, rasch verschiedene Fahrscheine selbstständig am Automaten zu kaufen.

Welchen Fahrpreis muss ich bezahlen? Wie finde ich die richtige Zone? Wir sind mehrere Personen, gibt es da Vergünstigungen? Kann ich am Automaten ein Sachsen-Böhmen-Ticket kaufen und wie gelange ich am Bildschirm zum Ticket? Diese und weitere Fragen werden von unserem kompetenten Mitarbeiter vor Ort beantwortet.

Die Erzgebirgsbahn lädt dazu alle interessierten Bürger am **14.05.2013** in der Zeit **von 15.45 Uhr bis 17.15 Uhr** in den **Bahnhof Zschopau, Bahnsteig 1** ein.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: 0371/493-3032.

## Blut spenden nicht vergessen!



Genießen Sie den Wonnemonat Mai in all seiner Blütenpracht, aber nutzen Sie auch die Gelegenheit, den nächsten Blutspendetermin in Ihrer Nähe wahrzunehmen!

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Dienstag, dem 14.05.2013, von 15:30 – 19:00 Uhr in der Mittelschule MAN Zschopau, An den Anlagen 19.**

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe! Ihr DRK-Blutspendedienst

## Verlegung von zwei weiteren Stolpersteinen

Am **08.05.2013, 09:00 Uhr** werden zwei weitere Stolpersteine in Zschopau verlegt. Die Gedenkfeier wird vom Posauenchor begleitet.

Diese weiteren Steine sind Herrn Alfred Hirsch und Frau Charlotte Franziska Hirsch gewidmet, die in dem Haus Ludwig-Würkert-Str. 2 gelebt und gearbeitet haben. Beide wurden deportiert und am 29.10.1942 ermordet. Die Steine werden zu ihrem Gedenken vor diesem Haus eingearbeitet.

## Aus der Heimatgeschichte

### Wenn Häuser erzählen könnten ...

Wenn wir uns auf dem Zschopauer Neumarkt befinden, fällt uns nahe der Kirche ein repräsentatives Geschäftshaus mit großen Schaufenstern ins Auge. Obwohl das Haus seine ansehnliche Ladenfront zum Neumarkt hin präsentiert, hat es die Adresse Ludwig-Würkert-Straße 2. Dies ist darin begründet, dass sich die Haustür an der langen Giebelseite des Eckhauses befindet.

Seit nunmehr 12 Jahren als FREIE PRESSE-Geschäftsstelle bekannt, ist es bei den älteren Bürgern dennoch immer als „RITTER“ bekannt. Warum, darauf gehen wir später noch ein. Wenn in wenigen Tagen, am **08. Mai 2013**, auf dem Fußweg vor dem Haus zwei „Stolpersteine“ ähnlich wie am Haus Lange Straße 19 / Ecke Neumarkt verlegt werden, werden wir an einen tragischen Abschnitt der Geschichte dieses Hauses erinnert. Aus diesem Grund werden wir die Zeit zwischen 1900 und 1950 etwas tiefergründiger betrachten.

Aber beginnen wir bei den ältesten vorhandenen Aufzeichnungen zu diesem Haus.

Im Jahre 1604 ist ein Tuchmachermeister Wolf Schmidt Besitzer des Hauses. Beim Stadtbrand 1634 brennt das Haus mit nieder und bleibt danach eigenartigerweise, trotz seiner zentralen Lage am Marktplatz, bis mindestens zum Jahre 1706 als wüste Brandstätte liegen. Eigentümer sind zu dieser Zeit ein Hanns Örthell und ein Christoph Geißler, der als Handelsmann und Senator tätig ist. Wohl um 1710 bebaut der Tuchmachermeister und Senator David Fleischer das Grundstück neu. 1748 bricht direkt gegenüber dem Haus auf der heutigen Freifläche vor der Kirche, die damals bebaut war, der nächste große Stadtbrand aus, dem auch dieses Haus erneut zum Opfer fällt. Kurze Zeit später lässt es der Medicus, Bürgermeister (1756-58) und Stadtphysicus (1768-80) Johann Gottfried Werstler neu errichten. Bis zum Jahre 1796 bleibt das Haus im Besitz der Familie Werstler und wird dann an Friedrich Christian Wilhelm Grötzsch verkauft. Es folgen drei weitere Besitzer, ab 1828 Friedrich August Hofmann, ab 1842 Schnittwarenhändler Karl Gottlob Friedrich Wagner dem „amerikanischen Wagner“ und um 1860 Johann August Fritzsche. Fritzsche betreibt ein Materialwaren-, Zigarren- und Spirituosen-geschäft, das er schließlich 1870 an den Händler Julius Kreher verkauft, der das Geschäft weiter betreibt und zusätzlich im selben Jahr noch eine Gastwirtschaft eröffnet. Aus der Zeit, in der Kreher Hausbesitzer ist, existieren die ältesten fotografischen Ansichten des Geschäftshauses.



Nach dem Tode von Julius Kreher betreibt seine Witwe Ernestine ab 1894 das Geschäft noch einige Jahre weiter, vermietet es aber dann 1899 an den Händler Ernst Richard Weiße, der jedoch Ende 1901 damit in Konkurs geht.

*Ansicht der Geschäftshäuser Julius Kreher und Bernhard Eisenberg um 1895*

Nun kommen wir zu dem Zeitabschnitt, den wir etwas näher betrachten möchten. Im Juni 1902 stellt Ernestine verw. Kreher, zu dieser Zeit noch Hauseigentümerin, den Antrag im Stadtbauamt, die heute noch vorhandene große Schaufensterfront in das Haus einzubauen. Sie tut dies jedoch nicht für ihr eigenes Materialwargeschäft, sondern für das dann im September 1902 eröffnete Modewaren-Spezial-Geschäft Messerschmidt.

Der jüdische Kaufmann Isaak (Isidor) Messerschmidt kommt Anfang September 1902 mit seiner Frau Agnes, geb. Primo, und seinen Töchtern Erna und Charlotte aus Berlin nach Zschopau und eröffnet am 23. September 1902 ein großes Geschäft für Damen-, Herren- und Kinderbekleidung. Messerschmidt wird wohl auch noch im selben Jahr Besitzer des Hauses.



*Ansicht des Geschäftshauses J. Messerschmidt um 1910, sowie erste Werbeanzeige im Zschopauer Wochenblatt 1902*



Es ist anzunehmen, dass enge verwandtschaftliche und geschäftliche Beziehungen zur Familie Eisenberg-Primo-Flieg, den Vorfahren des bekannten Schriftstellers Stefan Heym (eigentl. Helmut Flieg) bestanden, die bis zu ihrer Geschäftsvergrößerung in Chemnitz 1898 direkt im Nachbarhaus (heute Commerzbank) ebenfalls ein Modewarengeschäft betrieben. Nach bisherigem Stand der Recherchen wird vermutet, dass Harry Primo (Mitinhaber der Firma B. Eisenberg & Sohn), der Großvater Stefan Heyms, ein Bruder von Agnes Messerschmidt, geb. Primo war. Urkundliche Belege dafür ließen sich dafür bisher nicht finden, da der Geburtsort und die Eltern von Agnes Messerschmidt nicht bekannt sind. Isidor Messerschmidt kann den Erfolg seines Geschäftes nicht lang genießen. Er stirbt nach schweren gesundheitlichen Leiden am 26.12.1907 im Alter von nur 49 Jahren. Seine

Witwe Agnes übernimmt das Geschäft und betreibt es die kommenden 20 Jahre allein weiter. Ein zusätzliches kleines Ladengeschäft im Anbau des Hauses an der Albertstraße, wird an den Händler Moritz Arnold vermietet, ab 1925 bis 1967 folgen dann mehrere Friseurgeschäfte Namens Arnold, Beyer, Nötzel und Focker.

1926 heiratet die Tochter Charlotte Messerschmidt den jüdischen Kaufmann Alfred Hirsch in Leipzig. Alfred Hirsch kommt mit nach Zschopau und steigt am 08. März 1928 als Teilhaber in das Geschäft seiner Schwiegermutter Agnes Messerschmidt ein. Diese benennt es nun „Modehaus J. Messerschmidt & Co“. Bereits 1920 hatte die zweite Messerschmidt-Tochter Erna den Chemnitzer Kaufmann Joseph Karmann in Zschopau geheiratet. In der dazugehöri-





gen Trauregistereintragung finden wir Harry Primo, Kaufmann in Chemnitz, als Trauzeugen, daher die Annahme, dass zu ihm ein enges verwandtschaftliches Verhältnis besteht.

Erna Karmann zieht 1920 nach Chemnitz zu ihrem Mann, der im selben Jahr zusammen mit David Flieg, dem Onkel von Stefan Heym, eine Fabrikation mit Handel für Herrenoberhemden eröffnet. Ein Jahr später, am 01. April 1921 wird Sohn Heinz Joachim Karmann geboren.

Agnes Messerschmidt stirbt 69-jährig am 31. August 1937. Aus heutiger Sicht könnte man sagen ein Segen, ihr blieb die schlimmste Phase des Naziterrors gegen die jüdische Bevölkerung erspart. Sie wurde, wie auch schon ihr Mann Isidor, auf dem jüdischen Friedhof Chemnitz beerdigt, wo man heute noch beide Gräber findet.

Im Mai 1938 meldet Alfred Hirsch das Geschäft auf seinen eigenen Namen um, jedoch schon Ende Juni 1938 wird das Geschäft an Rudolph und Gertraud Ritter vermietet, die es als „MODEHAUS RITTER & CO“ betreiben. Ob die Geschäftsaufgabe durch Alfred Hirsch eine Folge des Todes seiner Schwiegermutter Agnes war oder bereits aus politischen Gründen geschah ist fraglich. Fest steht, dass die Familie seit 1935 nicht mehr frei über ihr Haus verfügen durfte. Die Schwestern Erna Karmann und Charlotte Hirsch werden schließlich 1939 gezwungen, ihr Elternhaus zu verkaufen. Neuer Eigentümer wird Rudolph Ritter.

Alfred und Charlotte Hirsch ziehen nach Chemnitz, hier wird Alfred Hirsch am 10. November 1938 verhaftet und ins KZ Buchenwald verbracht, woraus er jedoch wieder frei kommt. 1939 ziehen die Hirschs nach Berlin, wo aber in Folge der Rassenpolitik kein anständiges geregelteres Leben mehr möglich ist. Schließlich erfasst sie das schwere Schicksal der Judenvernichtung. Am 26. Oktober 1942 werden sie mit dem 22. Osttransport von Berlin nach Riga/Lettland deportiert, wo sie sofort bei Ankunft am 29. Oktober 1942 ermordet wurden. Aus diesem Grunde will die Stadt Zschopau dem Ehepaar Hirsch gedenken und lässt am 08. Mai 2013 vor dem Haus 2 „Stolpersteine“ mit deren Lebensdaten verlegen.

Familie Karmann kann 1940 nach Shanghai emigrieren und dann nach Kriegsende in die USA nach Los Angeles auswandern. Von hier versuchen Joseph und Erna Karmann bereits 1949 das Haus, welches statt der Adresse Albertstraße 2 nun die Adresse Ludwig-Würkert-Straße 2 trägt, zurück zu bekommen. Mit Gründung der DDR fehlt dazu jedoch jegliche Rechtsgrundlage. Somit bleibt das Haus über die gesamte DDR Zeit im Besitz der Familie Ritter. Die Wiedervereinigung Deutschlands 1990 bringt jedoch eine neue Rechtslage zur Entschädigung und Rückübertragung jüdischen Eigentums. Der Sohn der Karmanns, Henry (Heinz Joachim) Karmann bekommt das Haus 1996 zurück. Gertraud Ritter gibt nach über 55 Jahren ihr Modehaus auf. Kurz darauf verstirbt Henry Karmann, der noch immer in der Nähe von Los Angeles lebte. Seine Nachfahren verkaufen es 1998 an ein Architekturbüro in Brand/Bayern. Durch diesen neuen Eigentümer wird das Haus generalsaniert und 2001 an die Zschopauer Lokalredaktion der Zeitung „FREIE PRESSE“ vermietet.

P.S. An alle Bürger und Leser des Artikels geht die Bitte, sollten sich noch irgendwo in alten Alben und Schachteln Fotos mit Aufnahmen von Mitgliedern der Familie Messerschmidt – Hirsch – Karmann sowie auch Fotos egal welchen Alters von sämtlichen

anderen Häusern der Stadt Zschopau und Portraits von Geschäftsleuten und stadtbekanntem Personen befinden, so bitte ich recht herzlich, uns diese zur Aufnahme in die Häuserchronik gern auch leihweise zur Erstellung von Kopien zur Verfügung zu stellen und sich bei mir unter Tel. 0172 3528333 zu melden

Carsten Beier  
AG Häuser, Straßen, Plätze

Anzeigen



## Aldler-Apotheke

Apotheker PhR Jörg Wendler  
Pächter: Apotheker M. Uhlig



**Lange Straße 10**  
**09405 Zschopau/Erzgeb.**

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64  
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

---

**Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr**

# ZSCHOPAUER LIEDERNACHT

Benefizveranstaltung  
zugunsten Kinder sozial benachteiligter Familien

Thomas F. Gernhardt	gui, voc
Jano von JATS	gui, voc
Maik Müller	gui, voc
Jonathan Leistner	p, voc
Hope	Band
elephon	Band

## 27. April

## 19 Uhr

Einlass 18.30

## Grüner Saal

## Schloss Wildeck

Eintritt: 5,- €

Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt Zschopau und engagierter Musiker der Region



### An die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung Zschopau ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Wir haben nachfolgend eine Liste von möglichen Mängeln erstellt und bitten darum, diese per Brief oder unter der Nummer 03725 287104 zu faxen.

Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Dies hängt je nach Problem vom Personaleinsatz, der Beschaffung von Material oder der Bereitstellung von Haushaltsmitteln ab. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

**Mängelmeldung:** (bitte Zutreffendes ankreuzen)

Ich habe am ..... folgende Mängel festgestellt:

**Bitte angeben: wo festgestellt, Straße, Hausnummer**

Kanaldeckel schadhaft  verstopft   
Straßengully schadhaft  verstopft

Fahrbahnstrecke verschmutzt  schadhaft   
Bürgersteig verschmutzt  schadhaft

Verkehrszeichen schadhaft  fehlen

Spielplatz verschmutzt  Geräte defekt

Straßenbeleuchtung defekt

Sträucher  sollen zurückgeschnitten werden  
Bäume

Stadtkurier wird nicht zugestellt

**Sonstiges**

Name, Anschrift, Telefon:

**Information**

Der Verlag layout und design hat seine Arbeit eingestellt.

Der Stadtkurier Zschopau wird von der Druckerei Dämmig in Chemnitz, Telefon 0371 41 42 33, info@druckerei-daemmig.de erstellt.



**Open Air Benefizkonzert  
Die Big Band  
der Bundeswehr  
Freitag | 10. MAI | 20:00 Uhr  
MARIENBERGER MARKT**

Im Rahmen der **Nachwuchsgewinnung und der Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr** gastiert die Big Band in der Zeit von September bis April in der gesamten Bundesrepublik. Dabei ist **höchster Musikgenuss** vom großen Orchesterklang bis zur solistischen Höchstleistung, unter der **Leitung** von **Christian Weiper**, garantiert. Acht Tonnen modernste Technik werden für diese Konzerte von der hochprofessionellen Technikcrew auf- und abgebaut. **Swing, Rock und Pop** bilden den Rahmen, Licht und Choreographie sind die I-Tüpfelchen für eine perfekte Show. Für einen guten Zweck werden dankend Spenden entgegengenommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, **der Eintritt ist frei!**

Anzeigen



**FLEXIVA®**  
automation & Robotik

**AZUBI's gesucht!**

**Wir bilden aus: Elektroniker/in für Betriebstechnik**

**Anforderungen:**

- Abschluss Realschule
- technisches Verständnis/ handwerkliches Geschick
- hohe Lernbereitschaft
- in Mathe und Physik nicht schlechter als Note 3

**Wir bieten:**

- praxisorientierte Ausbildung
- faire Ausbildungsvergütung
- Prämienzuschläge für gute schulische und/oder Praxisleistungen
- zusätzliche interne Betreuung durch Ausbilderin
- Übernahme nach erfolgreicher Ausbildung

Ausbildung findet vorwiegend in Zschopau statt.  
Nähere Informationen erhalten Sie bei:  
Susanna Hollnagel 037209-671-86 (6:00 – 15:00 Uhr)  
Bewerbungen senden Sie nach:  
09439 Amtsberg, Weißbacher Str. 3, Abteilung Personal  
oder per Email an: susanna.hollnagel@flexiva.de



**WG** Wohnungsgenossenschaft  
ZSCHOPAU 1911 eG

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wohnkämmer, 1- bis 5-Raum-Wohnungen in den Dörfern Zschopau, Kleinbärensdorf, Schönbühl, Grottel, Grottelersdorf, Kleinschönau, Haderndorf, Mühlberg
- Erhaltung, Verkauf und Verwertung von Wohnraum
- Vermietung eines Gästehauses
- allgemeine Serviceleistungen rund um die WG

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Telefon: 03725 / 77 294  
Fax: 03725 / 77 922  
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau  
www.wg-zschopau1.de



**VOLKSHAUS**

Neumarkt 4, 09419 Thum  
Tel. 037297-769280  
e-Mail: volkshaus-thum@t-online.de  
www.stadt-thum.de

**Veranstaltungen Haus des Gastes "Volkshaus"**

Mai 2013	
<b>Samstag, 18.05. 21.00 Uhr</b>	HANGOVER 3 – Die Warm-up-Party zum Filmstart
<b>Freitag bis Sonntag, 24. bis 26.05.</b>	23. Thumer Orchestertreff
<b>Freitag, 31.05. 17.00 Uhr</b>	3. Herztreffen – mit Informationen und Vorträgen
Vorschau Juni 2013	
<b>Sonntag, 16.06.</b>	Verkaufsbörse für Baby-, Kinderbekleidung und Zubehör



**STADTWERKE**  
Annaberg-Buchholz  
 NÄHE TUT GUT!

**SERVICEFILIALE ZSCHOPAU**

An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau  
 Telefon 0 37 25 - 398 96 62 · www.swa-b.de  
 Mo 9 - 12 Uhr · Di, Do 9 - 18 Uhr · Fr 9 - 12 Uhr

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.

**Hörgeräte-Akustik**  
**ROCHHAUSEN**  
 Meisterbetrieb der Bundesinnung  
 www.rochhausen.de

Zschopau · R.-Breitscheid-Str. 26  
 Di., Do. 09 -17 Uhr und Fr. 14 - 17 Uhr  
 Tel. 03725 / 23647

Besuchen Sie die **SCHWIMMHALLE ZSCHOPAU**



**Ein Jahr Schwimmhalle Zschopau**  
 Am 25. Mai wird unsere schöne Schwimmhalle bereits zum 365. Mal die Türen für die Gäste öffnen. Im ersten Betriebsjahr haben fast 38.000 Besucher die Schwimmhalle zum Schwimmen und Entspannen genutzt. Etwa 200 Kinder haben in unseren bisher 16 Seepferdchen- und 6 Technikkursen das Schwimmen erlernt und perfektioniert. Meist in den Abendstunden fanden insgesamt bereits 17 Aquafitness- und Aquajoggingkurse statt.

Als kleines Dankeschön an alle fleißigen Schwimmer erhalten die ersten 10 Besucher an diesem 25. Mai freien Eintritt. Also, zeitiges Aufstehen lohnt sich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Die Öffnungszeiten an den Feiertagen im Mai**  
 An den Feiertagen im Mai (01.05.2013 ; 09.05.2013 ; 19.05.2013 und 20.05.2013) haben wir jeweils von 9-18 Uhr für Sie geöffnet.

**Öffnungszeiten**

Montag:	06:30 - 21:00 Uhr
Dienstag:	08:00 - 16:30 Uhr
Mittwoch:	06:30 - 21:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 - 17:00 Uhr
Freitag:	06:30 - 22:00 Uhr
Samstag:	08:00 - 22:00 Uhr
Sonntag:	08:00 - 21:00 Uhr

In der Schulfestes-Schwimmbad-Bereich und Donnerstag zusätzlich bis 21 Uhr für Sie geöffnet.



**Kontakt**  
 Launer Ring 8, 09405 Zschopau  
 Tel: 03725 / 370880  
 info@schwimmhalle-zschopau.de  
 www.schwimmhalle-zschopau.de

**45. Marienberger Münzen- und Sammlerbörse**  
**5. Mai 2013**

Marienberg - Stadthalle - Walther-Mehnert-Str. 3 - an der B 174  
 Beginn: 9.00 Uhr Ende: 15.00 Uhr

Münzen - Geldscheine - Notgeld - Medaillen - Orden  
 Alte Ansichtskarten - Klein-Antiquitäten

Schätzen lassen ist kostenlos. Ankauf, Verkauf und Tausch möglich.  
 Eintritt: 3,00 EUR  
 Auskünfte unter 0 37 35/6 18 80.



**Restaurant- und Biergarten Öffnungszeiten:**  
 Freitag 15<sup>00</sup>- 22<sup>00</sup> Uhr, Samstag 11<sup>00</sup>- 22<sup>00</sup> Uhr, Sonntag 11<sup>00</sup>- 20<sup>00</sup> Uhr

**nächste Veranstaltungen:**

- 1. Mai: ab 10 Uhr Skat-Turnier (telef. Voranmeldung) ab 12 Uhr erstes sächs. Maibaum-Aufstellen
- 9. Mai (Männertag): ab 10 Uhr Frühschoppen
- 12. Mai: Muttertagsüberraschung

**Familienbrunch** jeden 1. Sonntag im Monat  
 11<sup>00</sup>-15<sup>00</sup> Uhr  
 nächste Termine: 5. Mai, 20. Mai (Pfingstmontag)  
 2. Juni, 7. Juli, 4. August

**12€ / p.P.**

**Villa Wilisch**  
 An der Schloßmühle 1  
 09439 Amtsberg  
 Tel.: (03725) 78 6 78 8-0  
 Fax: (03725) 78 6 78 8-50  
 E-Mail: info@villa-wilisch.de  
 www.villa-wilisch.de



Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-GmbH **GGZ**  
Zschopau / Sachsen

Waldkirchener Str. 14 Tel.: (03725) 37 01-0 Web: www.ggz-zschopau.de  
09405 Zschopau Fax: (03725) 37 01-28 E-Mail: info@ggz-zschopau.de

**GGZ- Willkommen in Zschopau**

**Aus unserem Wohnungsangebot:**

**Neue Heimat 32** 3-Raum-Wohnung, 59 m<sup>2</sup>, 2. WG,  
bezugsfertig   
Miete: 292,- EUR zzgl. NK 

**Neckarsulmer Ring 5**  
3-Raum-Wohnung  
59 m<sup>2</sup>, 4. WG, bezugsfertig  
Miete 250,- EUR zzgl. NK  

**HolzSchreiber** seit 1837 oG

- Terrassendielen
- Sichtschutz
- Gartenmöbel
- Spielgeräte

**ÜberHolz glücklich!**

Pockau: Direkt an der B 101 • © 037367/31 50



www.holzschreiber.de

**09405 GORNAU**  
CHEMNITZER STR. 44

**09405 ZSCHOPAU NEUMARKT 4**  
Tel. (03725) 23060

**09437 WALDKIRCHEN ZSCHOPENTHAL 23c**  
Tel. (03725) 84038



**Wohnungsgenossenschaft Zschopau eG** 

Lesnigste 5, 09405 Zschopau  
Tel.: 03725/ 3 50 Fax: 03725/ 2 25 04

**Ein gutes Gefühl, daheim zu sein**



**Klempnerei - Uhlmann**  
Chemnitzer-Straße 52 - Zschopau

**Klempnerei - Sanitär - Heizung  
Solar - Festbrennstoffanlagen**

*Wir freuen uns, Ihre Aufträge qualitäts-  
gerecht, pünktlich und preiswert zu erfüllen.*

*Sie erreichen uns unter:* Ihr Meisterbetrieb Uwe Uhlmann  
Tel: 03725-7869333 Handy: 0172-7922595  
Fax: 03725-7869334 eMail: KlempnereiUhlmann@gmx.net



Vergrößerte 3-Raumwohnung mit herrlichem  
Ausblick ins Erzgebirge - Hätteweg 4, 6. WG rechts  
mit Balkon, 68,24 m<sup>2</sup>, Miete 218,00 € +  
NK, Ausstattung: komplett renoviert, De-  
cken und Wände mit Raufasertapete und  
weißem Anstrich, Fussboden mit PVC-  
Belag, Bad komplett gefliest, Elektroin-  
stallation erneuert




**...ein neues Bad?**

**Bäderstudio**

09526 Olbernhau  
Kohlhausstraße 12  
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg  
Olbernhauer Str. 59  
Tel. 03731 207986

**bad  
pool  
sauna**  
**kammerlöwe**




Für SINGLES – die perfekte Woh-  
nung unterm Dach – 2-Raumwohnung  
Auenstr. 9, 3. WG rechts, 46,08 m<sup>2</sup>, Miete  
236,00 € + NK   
Ausstattung: z. zt. teilweise unrenoviert,  
malermäßige Instandsetzung Decken und  
Wände mit Raufasertapete und weißem bzw.  
pastell-farbiger Anstrich (nach Mieterwunsch),  
Fussboden mit PVC-Belag, Bad komplett ge-  
fliest, Elektroinstallation auf aktuellem Stand 

**Weitere aktuelle Wohnungsangebote finden Sie auf unserer  
Internetseite [www.wg-zschopau.de](http://www.wg-zschopau.de)  
haben wir Ihr Interesse geweckt, dann kontaktieren Sie uns!  
Wir würden uns freuen.**

**Speisegaststätte und Pension**  
 P. Meier & U. Günther • Marienberg/OT Satzung • Hauptstr. 85

# Erbgericht



täglich von 10 bis 14 Uhr und von 17 bis 23 Uhr  
 Tel. 037364 - 82 73 • www.erbgericht.hirtstein.de

**ELEKTRO-SERVICE**

## Volker Kretschmar

INSTALLATION UND GEBÄUDETECHNIK



Dorfstraße 57a  
 09437 Waldkirchen  
 Telefon: 037294 - 16 40  
 Telefax: 037294 - 72 92  
**Funk: 0171 - 7 79 51 66**  
 vk@elektro-service-kretschmar.de  
 www.elektro-service-kretschmar.de

**Pflegedienst**  
 und  
 Hauswirtschaftspflege

Zschopauer Wund- und Pflegestützpunkt

Lessingstraße 18  
 09405 Zschopau  
 Tel.: 03725/ 34 48 36 (Tag und Nacht)

NEU - zusätzlich seit September 2012 - Launer Ring 6

*Der König des Gemüses*

am 05.05.2013

Schlemmen Sie bei uns den ganzen Sonntag die leckersten Spargelgerichte von erntefrischem deutschen Spargel in Kombination mit ausgesuchten Weinen.

**Gasthof Witzschdorf**  
 Tel. 03725/6680 • e-mail: h-oehme@hotmail.de  
 www.gasthof-witzschdorf.de



**Auto Sattlerei & Polstererei**  
**Tino Kahl**



Fahrzeuginterieur - Verdecke - Bikes-Polstermöbel - Sonnenschutz - Gardinen

Gartenstraße 3a - 09405 Gornau - Tel.: 03725 - 398937



- Flyer
- Falzflyer
- Post-/Klappkarten
- Visitenkarten
- Plakate
- Kataloge
- Mappen/Ordner
- Broschüren
- Kalender
- Aufkleber
- Eintrittskarten
- Blöcke
- Kuverts
- Briefpapier
- Tischunterlagen

**bd** druckerei dämmig

IDEEN TREFFEN AUF PAPIER

info@druckerei-daemmig.de 0371 - 41 42 33

**Gärtner**

**TAG DER OFFENEN TÜR**  
 27.04. UND 28.04.2013

Sa., 27.04.2013 8.00 bis 18.00 Uhr  
 So., 28.04.2013 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüne Ideen beleben...  
[www.gaertnerei-gaertner.de](http://www.gaertnerei-gaertner.de)

Gärtnerei Gärtner  
 Venusberger Straße 7 · 09430 Drebach  
 Tel.: 037341 / 34 53 · Fax: 037341 / 51 804









# Neumarkt-Fest

## ANGRILLEN IN ZSCHOPAU

der Interessengemeinschaft Gewerbe Zschopau

**4. und 5. Mai 2013**

Nun hat sich der lang anhaltende Winter endlich auch aus dem Erzgebirge verzogen und wir steuern auf den Wonnemonat Mai zu, den Monat um endlich wieder im Freien zu feiern.

Beim Neumarktfest der Fleischerei Göhler wird sich alles um des Deutschen Lieblingsbeschäftigung im Sommer drehen - das Grillen.

Unsere Fleischerei plant eine Schauproduktion und Sie können bei der Herstellung der beliebten Bratwurst und anderer Wurst- und Fleischerzeugnisse live dabei sein. Wir möchten Ihnen aber auch gern erklären, woher wir unser Schlachtvieh beziehen. Alles kommt frisch aus eigener Mast und von den Bauernhöfen hier im Erzgebirge. Wir denken, dass es gerade in der Zeit vieler Fleischskandale sehr wichtig für unsere werte Kundschaft ist, darüber informiert zu werden. Natürlich werden Sie auch von namhaften Holzkohlegrill-Herstellern über die neusten Trends und Modelle unterrichtet.

Ein besonderer Höhepunkt wird das Showgrillen der deutschen Grillmeister an beiden Tagen auf der Bühne sein und für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt – eben mit allem, was man auf einem Holzkohlegrill zubereiten kann, allen voran Bratwürste und Steaks in verschiedenen Variationen. An 2 Tagen wollen wir Ihnen in Biergartenatmosphäre auf dem Zschopauer Neumarkt unsere Produkte und unsere Firma vorstellen. Mit einem großen Bierzelt soll das Risiko Wetter minimiert werden.

Auch für ein entsprechendes Rahmenprogramm ist gesorgt. An beiden Tagen gibt es ein Bühnenprogramm mit Modenschau und Livemusik. Mit dabei sind unter anderem PRO MUSICUM, Ludwig & Joe sowie die Erzgebirgsh'n Bossen. Und am Sonntag wird bei einem zünftigen Frühschoppen Blasmusik aufgespielt. Noch mehr wird es auf der Erlebnismeiße „Zschopauer Neumarkt“ geben. Von einer Autoschau bis hin zu Hüpfburg, einer Bastelstraße für unsere Kinder oder auch einer Dreheiterfahrt hoch über unserer Stadt mit der Freiwilligen Feuerwehr Zschopau, sollte für jeden etwas dabei sein.

Wir laden Sie ein mit uns zu feiern und zu schlemmen, Spaß zu haben und ein schönes Wochenende in Zschopau zu erleben. Seien Sie herzlich willkommen.

Ihre Interessengemeinschaft Gewerbe Zschopau

Beachten Sie auch bitte unsere Werbeanzeige in dieser Ausgabe, die Aushänge im Stadtbereich und die Flyer in unseren Geschäften mit dem Komplettprogramm fürs Wochenende am 4. und 5. Mai!

**Eintritt frei  
zu allen Veranstaltungen !!!**

